



Namensgebungswettbewerb

Hochwasserrückhaltebecken Castrop-Rauxel Ickern, Dortmund Mengede

Namensvorschlag

Name

Adresse

.....

.....

Email

Unterschrift*

* Es soll ein Namensgebungswettbewerb zur Benennung des Hochwasserrückhaltebeckens in Dortmund-Mengede und Castrop-Rauxel Ickern durchgeführt werden. Die aufgenommenen Daten (Name, Vorname, Anschrift, E-Mailadresse) sollen zu Kommunikationszwecken, z. B. für die Dokumentation der Veranstaltung, Pressearbeit, Veranstaltungsbewerbungen im Print- und Onlinebereich genutzt werden.

Die Verarbeitung der Daten erfolgt durch die Emschergenossenschaft insbesondere im Zusammenhang mit der Arbeit der Namens-Jury und der Bekanntgabe der prämierten Namensvorschläge. Dabei können die Daten der Prämierten auch an beteiligte Dritte (z. B. Medienredaktionen oder Ausstellungsorganisatoren) weitergegeben werden.

Nach Abschluss des Namensgebungsverfahrens und Vergabe der Preise werden die gespeicherten personenbezogenen Daten gelöscht. Diese Einwilligung ist freiwillig und mit Wirkung für die Zukunft jederzeit widerruflich.

Hiermit erkläre ich mich mit der Verarbeitung meiner Daten (gem. Artikel 6 Abs. 1 S.1 (a) DSGVO) im Zusammenhang mit dem Namensgebungswettbewerb HRB DO-Mengede und Castrop-Rauxel Ickern einverstanden, dass die aufgenommenen Daten zu Kommunikationszwecken in Printbereich sowie im Onlinebereich verarbeitet werden dürfen.

Teilnahmebedingungen

Namensgebungswettbewerb Hochwasserrückhaltebecken Castrop-Rauxel Ickern, Dortmund Mengede

Wer kann teilnehmen?

Teilnahmeberechtigt ist jeder/jede, der/die das 18. Lebensjahr vollendet hat.

Was kann eingereicht werden?

Jede/r Teilnehmer/in darf einen Namensvorschlag einreichen, der folgende Bedingungen erfüllt:

- Die Adressdaten müssen in jedem Fall vollständig angegeben sein. Die Jury behält sich vor, unvollständige Namenseinsendungen aus dem Wettbewerb auszuschließen.
- Der vorgeschlagene Name darf keinen Namensbestandteil beinhalten, der einen Bezug zu einem Stadtbezirk oder Stadtteil von Castrop-Rauxel oder Dortmund hat.
- Sollte leicht verständlich sein.
- Darf keine Verbindung zu bereits kommerziell vermarkteten Produkten oder Aktivitäten besitzen.
- Darf keine Verbindung zu religiösen oder politischen Aspekten beinhalten.

Einsendeschluss

Einsendeschluss ist der **20. April 2020** (Serverzeit/Datum des Poststempels).

Namens-Jury

Eine Jury bestehend aus:

- Rajko Kravanja,
Bürgermeister Stadt Castrop-Rauxel,
- Ullrich Sierau,
Oberbürgermeister Stadt Dortmund,
- Prof. Dr. Uli Paetzel,
Vorstandsvorsitzender
Emschergenossenschaft/Lippeverband

wird unter allen Einsendungen drei Namensvorschläge prämiieren. Unter den drei prämierten Vorschlägen wird der/die Gewinner/in des Wettbewerbs und damit der zukünftige Name des Hochwasserrückhaltebeckens in Castrop-Rauxel Ickern und Dortmund Mengede bekannt gegeben.

Das Juryergebnis wird zusätzlich in einem Presse-termin Ende Mai veröffentlicht.

Wurde der zu prämierende Name von mehreren Personen eingereicht, entscheidet das Los über den/die Gewinner/in.

Die zu prämierenden Gewinner/innen werden zusätzlich per Post oder E-Mail informiert.

Urheberrechte

Der/die Teilnehmer/in versichert, dass nach seinem/ihrer Wissen keinerlei namensrechtliche Ansprüche Dritter bestehen und auch der/die Teilnehmer/in keinerlei namensrechtliche Ansprüche gegenüber dem Eigentümer der zu benennenden Hochwasserschutzanlage, der Emschergenossenschaft oder Partner dieses Wettbewerbs, erheben wird. Sollte es dennoch Ansprüche Dritter in Bezug auf den Namen geben, behält sich die Jury vor, den Namensvorschlag vom Wettbewerb auszuschließen.

Datenschutz

Siehe entsprechend Ihrer datenschutzrechtlichen Einwilligung.

Kontakt

Emschergenossenschaft, Kronprinzenstraße 24,
45128 Essen, Tel. 0201/104 - 0